

Indien - Nordindien | Mit Kinder, Wildlife

Bandhavgarh Nationalpark

Nirgends ist die Chance, einen Tiger zu entdecken grösser (Madhya Pradesh)

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----



Reiseübersicht

Relativ unbekanntes Tigerschutzreservat und daher ein Geheimtipp für Wildlife-Liebhaber. Ursprünglich befand sich hier das private Jagdrevier des Maharajas von Rewa. Aus dieser Gegend stammen die weltberühmten weissen Tiger von Rewa, die es heute nur noch in Zoos und bei den Shows von Sigfried und Roy in den USA zu sehen gibt. 1968 wurde das 437 km² grosse Territorium in ein Tierschutzgebiet umgewandelt. Die tiefen Täler der hügeligen Vindhyan-Berge sind mit Teakholz- und Bambuswäldern bedeckt, das offene Grasland sowie die Sal-, Bambus- und Mischwälder bieten ausgezeichnete Möglichkeiten für Wild- und Vogelbeobachtungen. Der Name Bhandhavgarh stammt vom höchsten Berg dieser Gegend (807 m). Wer die Mühe nicht scheut, sollte im Anschluss auch den Kanha-Nationalpark (325 km) besuchen.

Tierarten im Park

Tiger, Leopard, Panther, Hyäne, Schakal, Dhole (indischer Wildhund), Wildbär, Gaur (indischer Bison), Chital (gefleckter Axes-Hirsch), Chinkara (indische Gazelle), Sambhar (Hirschart), Nilgai (Antilopenart), Dschungelkatze, Muntjak, Wildschwein, Rhesusmakake, Schwarzgesichtlangur sowie 150 Vogelarten, wie z.B. Steppenadler, Falke, Eule, schwarzbärtige Bienenfresser, Paradiesfliegenfänger und Nashornvogel.

Reiseprogramm - 3 Tage

Tag 1-3 Programm

Detailprogramm

Tag 1-3

Programm

1. Tag

Anreise, evtl. erste Sarfari

2. Tag

Heute unternehmen Sie zwei Safaris

3. Tag

Abreise

Safaris

Die Jeep- und Elefantensafaris finden morgens und nachmittags in Begleitung eines Rangers der Parkverwaltung statt. Zeitdauer: etwa zwei Stunden.



Lodge



F / M / LB / A

Termine & Preise

3 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar Auf Anfrage

Weitere Informationen

Übernachtungsmöglichkeiten

Luxus bietet Mahua Kothi, es gehört zur Taj-Hotelgruppe. Die zwölf Suiten im Stil von Kutiyas, den typischen Dorfhütten im Bastar District von Madhya Pradesh, liegen verstreut in der Anlage. Eine dicke hölzerne Tür führt in den Innenbereich. Ein großes Panoramafenster mit Sitzgelegenheit blickt auf eine grüne Wiese, zu der oft Tiere kommen. Mittelpunkt des Raumes ist das große, hölzerne Bett. Der Badezimmerbereich ist offen mit zwei Waschbecken. Duschbereich und Toilette sind höhlenartig gearbeitet. Die Suiten verfügen über Telefon, Klimaanlage, Deckenventilator und Badewanne. limonenfarbene Wände, offener Badezimmerbereich mit zwei Waschbecken, Badewanne und Duschbereich. Lokale Textilien und Holzschnitzereien verleihen einen rustikalen Charakter. Der Gästebereich besteht aus einer riesigen Veranda, dem Treffpunkt zu allen Tageszeiten. Lokale Metall-, Ton- und Glassarbeiten verleihen dem Speiseraum eine gemütliche Atmosphäre. Die Bandhavgarh Jungle Lodge bietet komfortable Cottages mit zweckmässiger Einrichtung, Bad/WC und einer privaten Veranda mit Blick zum Dschungel. Das Restaurant serviert indische und kontinentale Küche. In der Umgebung liegen noch einige kleinere, private Unterkünfte.

Die 11 Hektar grosse und **luxuriöse Samode Safari Lodge** liegt nur 5 Minuten entfernt vom Ghorri Gate, dem Eingang zum Park, und hat sich dem Öko-Tourismus verpflichtet. Die 12 freistehenden Villas verfügen über Klimaanlage. Die Mahlzeiten werden im Speiseraum eingenommen, können aber auch in der eigenen Villa oder draussen serviert werden. Bar, Bibliothek, Shop, Swimming-Pool, Spa/Massage, Dampfbad, Jacuzzi, Fitnessraum. Internet. Für die Samode Safaris in den Bhandavgarh Nationalpark stehen fünf speziell konstruierte Jeeps zur Verfügung.

Die **Bandhavgarh Jungle Lodge** bietet luxuriöse Cottages mit zweckmässiger Einrichtung, Bad/WC und einer privaten Veranda mit Blick zum Dschungel. Das Restaurant serviert indische und kontinentale Küche. In der Umgebung finden sich zudem einige kleinere, private Unterkünfte.

Anreise

Nächste Städte sind Umariya (35 km) und Satna (112 km). Nächste Flughäfen: Khajuraho (210 km) und Jabalpur (195 km).

Beste Reisezeit

Anfang November bis Mitte Juni, danach ist der Park wegen des Monsuns und der Tigerzählung geschlossen. Ab März ist es sehr heiss, die Chancen für Wildbeobachtungen sind dann recht gut.

Hinweis

Seit Februar 2026 sind **Mobiltelefone** in Indiens Nationalparks **nicht erlaubt**, um die Tiere und ihr natürliches Habitat weniger zu stören.

Mobiltelefone dürfen während der Safari **nicht benutzt oder mitgeführt** werden.

Weiterhin erlaubt ist das **Fotografieren mit Kamera**.

Referenz-Weblink:

<https://www.indien.ch/de/reise/bandhavgarh-nationalpark?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege>